BFP Aktuell

Nachrichten des Bundes
Freikirchlicher Pfingstgemeinden

12.07.2024 18:45

BFP-Bundesratstag in Erzhausen: Ausrichtung und Austausch



Präses Friedhelm Holthuis beim BFP-Bundesratstag (Bild: BFP)

Erzhausen (da) - Der Bundesrat des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden (BFP) hat sich am 10. Juli auf dem BFP-Campus in Erzhausen zum Bundesratstag eingefunden. Insgesamt 26 Personen aus Vorstand und Präsidium, ergänzt von Ehrenmitglieder und Bundeswerksleitern - zum Teil mit Ehepartnern, nahmen an diesem Treffen teil.

Der Tag begann um 10:00 Uhr mit dem Ankommen der Teilnehmer, die bei Kaffee und Brezeln sowie Gebäck im Foyer des Theologisches Seminars (TSE) herzlich empfangen wurden. Die einladende Atmosphäre bot bereits erste Gelegenheiten für persönliche Gespräche und den Austausch unter den Anwesenden.

Ausrichtung auf das Wesentliche

Um 11:00 Uhr folgte der Gottesdienst in der Kapelle des TSE. Der Bundesrat nahm sich Zeit, um sich in der gemeinsamen Lobpreis- und Gebetszeit auf Gott auszurichten. Vizepräses Andreas Sommer moderierte den Gottesdienst und ermutigte, die guten Geschichten zu teilen, wo Gott am Wirken ist. Einzelne berichteten von Bekehrungen, vermehrte Hingabe zu Jesus und

Impressum:
Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR
Industriestr. 6–8 • D-64390 Erzhausen
news@bfp-aktuell.de

Befreiung von finsteren Mächten durch die Kraft Gottes. Präses Friedhelm Holthuis schaute in seinem Impulsvortrag auf die Entwicklung des BFP zurück und nahm eine Standortanalyse vor. Er betonte die Dankbarkeit gegenüber den Generationen vor uns: „Weil sich Generationen vor uns investiert haben, sind wir heute eine Bewegung, haben wir hier in Erzhausen ein Theologisches Seminar und zählen so viele Gemeinden im BFP wie nie zuvor in unser Geschichte.“ Die Gründungsvater hatten es gehofft, erbetet und vielleicht geahnt. Aber wir dürfen heute ernten, wo andere vor uns gesät haben. Zum Abschluss machte der Präses deutlich, dass wir auch bei gesellschaftlichen Veränderungen unsere biblische Überzeugung nicht aufgeben. Unsere Werte in Bezug auf unsere Theologie und unser ethisches Verständnis werden bleiben. Als BFP werden wir weiterhin ein Gemeindebund sein und Gottes Auftrag in dieser Welt umsetzen. Das Wesentliche bleibt - auch nach 70 Jahren BFP.

Zeit der Begegnung

Nach dem Gottesdienst trafen sich die Teilnehmer zu einem gemeinsamen Mittagessen in der BFP-Geschäftsstelle. In geselliger Runde konnten kulinarische Köstlichkeiten genossen und dabei die Gemeinschaft vertieft werden. Das Essen bot eine gute Gelegenheit für Gespräche, in denen Ideen und Erfahrungen ausgetauscht wurden und manches Vorhaben für die Zukunft besprochen werden konnte.

Führung über den BFP-Campus und durch das TSE-Gebäude

Am Nachmittag stand eine Führung über den BFP-Campus und durch das Gebäude des TSE auf dem Programm. Die Teilnehmer erhielten einen Einblick in die aktuellen Baumaßnahmen und die zukünftigen Pläne. Diese Erläuterungen wurden mit großem Interesse verfolgt und stießen auf positive Resonanz. Die Modernisierung und Erweiterung des TSE-Gebäudes und des BFP-Campus sind wichtige Schritte, um die theologischen Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten auch für zukünftige Generationen von Pastoren zu erhalten und zu erweitern.

Abschluss mit Ausblick und Gebet

Der Bundesratstag endete um 15:00 Uhr mit einem abschließenden Ausblick und einer gemeinsamen Gebetszeit. Dabei wurden die Eindrücke des Tages reflektiert und gemeinsam für unseren Bund und unser Land gebetet.

Zurück

Impressum:
Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdöR
Industriestr. 6–8 • D-64390 Erzhausen
news@bfp-aktuell.de